

Protokoll

**zur Sitzung der Sektion internationale Ophthalmologie
am Sonntag, 11. Oktober 2020,
Online Veranstaltung**

Tagesordnung – siehe Anlage 1

Bericht des Sprechers der Sektion IO

Es waren ca. 70 Teilnehmer anwesend und alle Beiträge wurden intensiv diskutiert.

Im Jahr 2020 fand zum ersten Mal der WOC Kongress in Afrika statt. Die Tagung fand Coronabedingt ausschließlich online statt.

Die Sektion DOG-Internationale Ophthalmologie führte dort zusammen mit der Kongolesischen Ophthalmologischen Gesellschaft am 29. Juni ein Symposium mit dem Titel:

„Causes of Childhood Blindness and Low Vision in Africa. Data from Different Studies Should Lead to Different Control Strategies“

durch.

Fünf kongolesische Wissenschaftler präsentierten während des Symposiums die Ergebnisse ihrer Untersuchungen zu den Ursachen und Entwicklungen von Erblindung und diskutierten mit den Zuschauern verschiedene Strategien zur Bekämpfung von Erblindung und Sehbehinderung.

Die Sitzung fand mit einer Ausnahmegenehmigung in französischer Sprache statt und wurde organisiert und moderiert von Dr. Janvier Kilangalanga, Mitglied der DOG und der Sektion DOG-Internationale Ophthalmologie, Co-Moderatoren waren Dr. Adrian Hopkins (London, GB), und Professor Dr. Rudolf Guthoff.

Die Sitzung der COECSA - College of Ophthalmology of Eastern Central and Southern Africa in Lilongwe (Malawi), an der häufig Sektionsmitglieder teilgenommen haben, musste 2020 Coronabedingt entfallen.

Die Sektion DOG-Internationale Ophthalmologie finanzierte auch 2020 Kurzzeitstipendien, deren Umsetzung allerdings unter Coronavorbehalt steht. Austauschprogramme mit verschiedenen Partnerorganisationen pflegte die Sektion während der Corona-Pandemie intensiv über das Internet.

Darüber hinaus wurde über die weitere enge Zusammenarbeit der Sektion mit dem Deutschen Komitee zur Verhütung von Blindheit hingewiesen.

Die Sektion freut sich zudem über die Ehrenmitgliedschaft von Professor Dr. Volker Klauß und darüber, dass Aktivitäten der Sektion auch in dieser Weise gewürdigt werden.

Der Sektion gehören derzeit 128 Mitglieder an.

Laut Satzung der DOG sind die Sektionssprecher alle vier Jahre neu zu wählen bzw. zu bestätigen. Prof. Klauß hat den Wunsch geäußert, aus der Sektionsleitung auszusteigen. Die Sektionsleitung schlägt vor, Prof. Robert Finger, Bonn, und Dr. Heiko Philippin, Freiburg, als weitere Sprecher der Sektion zu benennen. In einem Rundschreiben an alle Sektionsmitglieder wurden keine weiteren Personen genannt.

Die Wahl erfolgte online. Mit großer Mehrheit wurden die Kandidaten gewählt, so dass die Sektionsleitung für die nächsten 4 Jahre aus Herrn Prof. Rudolf Guthoff, Rostock (er vertritt die Sektion im Gesamtpräsidium) und als weitere Sprecher die Herren Prof. Robert Finger und Dr. Heiko Philippin besteht.

Somit waren im Rahmen der Arbeitssitzung der Sektion Internationale Ophthalmologie keine Wahlen durchzuführen. In diesem Jahr wurde durch die Gestaltung der Sitzung als Onlineformat die Möglichkeit genutzt, auch internationale Gäste als Referenten zu hören. Die Beiträge wurden von ca. 70 Zuhörern verfolgt und in Teilen diskutiert.

Anlage 1

Tagesordnung Sitzung Sektion Internationale Ophthalmologie am 11. Oktober 2020

1. **Rudolf Guthoff** – Opening and annual report addressing Volker Klaus as a new honorary member of DOG
2. **Rainer Brockhaus**, CMB – Changes at CBM
3. **Babar Qureshi**, CBM - CBM programmes in eye care worldwide
4. **Heiko Philippin** – Effect of COVID-19 on eye care programmes followed by Award Ceremony Tropical Ophthalmology to Heiko Philippin
5. **Adrian Hopkins** – 40 years in the field
6. **Karsten Paust**, Bonn, – Private Public Partnership in comprehensive eye care: a Tansania experience – the European part
7. **Ryner Linuma** – Private Public Partnership in comprehensive eye care: a Tansania experience – the African part
8. Planned activities for 2021 Leipzig: Meeting of DKVB and DOG section International Ophthalmology 5/6 march, Jan D. Unterlauff;
9. Miscellaneous:
 1. Ankündigung ESIO 11-13.11.2021 in Genf, Kreis Andreas
 2. The new subspecialty-fellowship für ophthalmologists from low resource countries, P. Gabel, Berthold Seitz